

BLOPRESS® 4 mg/ 8 mg/ 16 mg/ BLOPRESS® 16 mg PLUS 12,5 mg

Wirkstoff: Candesartancilexetil, BLOPRESS® 16 mg PLUS 12,5 mg zusätzl.: Hydrochlorothiazid. **Zusammensetzung:** 1 Tabl. BLOPRESS® 4 mg/ 8 mg/ 16 mg enthält: *Arzneilich wirksamer Bestandteil:* 4 mg/ 8 mg/ 16 mg Candesartancilexetil. 1 Tabl. BLOPRESS® 16 mg PLUS 12,5 mg enthält: *Arzneilich wirksame Bestandteile:* 16 mg Candesartancilexetil u. 12,5 mg Hydrochlorothiazid. *Sonstige Bestandteile:* Carmellose-Calcium, Hyprolose, Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat, Maisstärke, Macrogol 8000. BLOPRESS® 8 mg/ 16 mg und BLOPRESS® 16 mg PLUS 12,5 mg zusätzlich: rotes Eisen(III)oxid (E172). **Anwendungsgebiete:** BLOPRESS® 4 mg/ 8 mg/ 16 mg: Essentielle Hypertonie. BLOPRESS® 16 mg PLUS 12,5 mg: Essentielle Hypertonie, wenn diese durch eine Monotherapie mit Candesartancilexetil od. Hydrochlorothiazid nicht ausreichend kontrolliert wird. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit geg. einen Bestandteil von BLOPRESS®, Schwangerschaft u. Stillzeit, schwere Leberschädigung u./o. Cholestase. BLOPRESS® 16 mg PLUS 12,5 mg zusätzl.: Überempfindlichkeit geg. Sulfonamidderivate (Hydrochlorothiazid), schwere Niereninsuffizienz, Gicht, therapieresist. Hypokaliämie u. Hyperkalzämie. **Nebenwirkungen:** Die in kontroll. klin. Studien beob. unerwünschten Ereignisse waren leicht u. vorübergehend u. mit Placebo vergleichbar: Kopfschmerzen, Infekt. d. oberen Atemwege, Rückenschmerzen, Schwindel, Übelkeit, Husten, grippeähnliche Symptome, Müdigkeit, Bauchschmerzen, Durchfall, Rachen-schleimhautentzündg., periph. Ödeme, Erbrechen, Bronchitis, Schnupfen. Aus Erfahrungen n. Markteinführung zusätzl. sehr selten: Muskel- u. Gelenkschmerzen, Hautausschlag, Angioödem. Im letzteren Fall sofort einen Arzt konsultieren. Erhöhg. d. S-ALT (GPT) unter BLOPRESS® u. BLOPRESS® 16 mg PLUS 12,5 mg etw. häufiger als unter Placebo. BLOPRESS® 16 mg PLUS 12,5 mg zusätzl.: Sinusitis, Harnwegsinfekt., zugef. Verletzg., Tachykardie, selten AV-Block, Erhöhg. der Serumharnsäure, Blutglucose u. S-AST (GOT), in Einzelfällen geringf. Abnahme d. Hämoglobinwerte. Unter Hydrochlorothiazid-Monotherapie traten auf: Anorexie, Appetitvermind., Magenreizung, Diarrhöe, Verstopfung, Gelbsucht, Pankreatitis, Leukopenie, Neutropenie/ Agranulozytose, Thrombozytopenie, aplast. u. hämolyt. Anämie, Knochenmarkdepression, Photosensibilitätsreakt., Fieber, Hautausschlag, Lupuserythematosedärtl. Hautreakt., Urtikaria, nekrotis. Gefäßentzündg., anaphylakt. Reakt., tox. epidermale Nekrolyse, Atemnot (einschl. interstit. Pneumonie u. Lungenödem), Hyperglykämie, Glucosurie, Hyperurikämie, Störg. d. Elektrolythaushaltes (einschl. Hyponatriämie u. Hypokaliämie), Anstieg d. Cholesterin- u. d. Triglyzeridspiegels, d. Blutharnstoffs u. d. Serumkreatinins, Nierenfunktionsstörg., interstitielle Nephritis, Muskelkrampf, Schwäche, Unruhe, vorübergeh. Verschwommensehen, Benommenheit, orthostat. Hypotonie, Parästhesie, Herzrhythmusstörungen, Schlafstörungen, Depression. *Hinweis:* Wg. gelegentl. Schwindel od. Müdigkeit während einer Behandlg. d. Hypertonie evtl. Beeinträchtigung beim Führen von Kraftfahrzeugen o. beim Bedienen v. Maschinen. **Wechselwirkungen sowie sonstige Hinweise** siehe Fachinformation. **Handelsformen:** BLOPRESS® 4 mg/ 8 mg/ 16 mg u. BLOPRESS® 16 mg PLUS 12,5 mg: N1/ 28 Tabl., N2/ 56 Tabl., N3/ 98 Tabl. Verschreibungspflichtig **Stand: April 2000**

Takeda Pharma GmbH,

Viktoriaallee 3-5, 52066 Aachen

Internet: www.takeda.de

Benutzer: takeda Passwort: aachen

Inhalt

Editorial

Herzklappenpatienten: Durch Fernsehbeitrag verunsichert 1

Aktuelle Seite 4**Spektrum**

Herzinsuffiziente Hypertoniker: Fixkombination aus ACE-Hemmer und Schleifendiuretikum hilft 5

Neu: Blopess® 16 mg Plus bei Hypertonie Mit Fixkombination Zielwerte erreichen 11

Naproxen-Natrium gegen Schmerzen 12

Aufklärungsaktion der Deutschen Herzstiftung: Themenmonat über Herzmuskelschwäche 22

Ramipril in der HOPE- und MICRO-HOPE-Studie: Hoffnung auch für Diabetiker mit hohem koronarem Risiko 23

Offener Brief britischer Wissenschaftler: Empfehlungen zur Salzrestriktion entbehren wissenschaftlicher Grundlage 26

Deutsche Herzstiftung fördert Forschungsprojekt: Betablocker bei Kindern mit chronischer Herzschwäche 28

Kongresse – Seminare – Tagungen 8**Veranstaltungen**

Kalzium-Sensation bei dekompensierter Herzinsuffizienz: Akuttherapie mit Levosimendan verbessert Überlebenschancen Mannheim, 27. April 2000. 9

Hochdrucktherapie mit Candesartan plus Hydrochlorothiazid: Mit gut verträglicher Fixkombination Compliance sichern Köln, 14. April 2000 17

AT₁-Rezeptorblocker Eprosartan: Gehirn-RAS hemmen – Schlaganfall vermeiden Mailand, 28.–30. Januar 2000 201 × täglich retardiertes Metoprolol: 24-h-β₁-Rezeptorblockade auch bei Herzinsuffizienz wirksam Hamburg, 31. März 2000 21

Ergebnisse aus der GISSI-Studie: Fischöl schützt vor Herzinfarkt New Orleans, 7.–10. März 1999 26

Impresstium 12**Wirtschaft · Finanzen · Steuern · Recht** 13**Referate**

Trapidil in der Postinfarktbehandlung: Fast 50 % weniger kardiovaskuläre Ereignisse Am. J. Cardiol. 83 (1999) 9: 1308–1313 18

Herausgeberbeirat 27**Bildnachweis:** Archiv